

Sansibar und die Perlen des Indischen Ozeans

Schiff: **LE JACQUES CARTIER**

ab **Sansibar**
bis **Victoria, Mahé**



Gehen Sie mit **PONANT** an Bord der *Le Jacques-Cartier* zu einer **13-tägigen Expeditionskreuzfahrt im Indischen Ozean**, bei der Sie wunderschöne Naturstätten, eine außergewöhnliche Tierwelt und geschichtsträchtige Stätten des UNESCO-Welterbes entdecken.

Ab **Sansibar**, einer Stadt mit wunderschönen **Gebäuden, die zum UNESCO-Welterbes gehören**, eine Mischung aus afrikanischen, arabischen, indischen und europäischen Einflüssen über mehr als tausend Jahre, erreichen Sie als erstes die Insel **Pemba** und ihre Nelkenplantagen, ebenfalls ein Top-Spot zum Tauchen.

Nach einem Besuch der **Koralleninsel Misali** erkunden Sie bei Ihrem nächsten Zwischenstopp die Ruinen von **Kilwa Kisiwani**, einer Suaheli-Handelsstadt aus dem 13. Jahrhundert.

Dann nimmt Ihr Schiff Kurs auf die **Seychellen** und die wunderschöne **Insel Assumption**, bevor Sie das **Cosmoledo-Atoll** erkunden, das auch **Galapagos des Indischen Ozeans** genannt wird. Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Tauchgänge in den an ein Aquarium erinnernden Lagunen.

Die kleinen **Inseln Alphonse** und **Astove** Gelegenheit zum Schnorcheln und Tauchen in einem bunt schillernden Unterwasserleben.

Nach einem Stopp auf der **Insel Desroches** erreichen Sie **La Digue**: Hier erwartet Sie eine Postkartenlandschaft mit Palmen, Granitfelsen, **weißem Sand und kristallklarem Wasser**.

Ihre Reise endet in **Victoria** auf der Insel **Mahé**.

Begegnungen mit der Tierwelt sind nur Beschreibungen möglicher Erlebnisse, nicht garantiert.

Sansibar und die Perlen des Indischen Ozeans

REISEVERLAUF :

SANSIBAR

Einschiffung von 18:00 bis 19:00

Abfahrt um 20:00

Sansibar, eine mythische Etappe auf dem legendären **Seeweg nach Indien**, hat noch heute einen gewissen Duft von Abenteuer. Die vor der Küste Tansanias gelegene Gewürzinsel besitzt viele natürliche Schätze. Der Wald von Jozani, der letzte Rest des riesigen Urwaldes, der einst die Insel bedeckte, birgt ein einzigartiges Ökosystem. Der Ausflug bietet ebenfalls Gelegenheit, Stone Town (die Steinstadt) zu besuchen, **das historische Zentrum von Sansibar-Stadt, das zum UNESCO-Welterbe gehört**. In dem Labyrinth aus kleinen Gässchen mit Häusern aus Korallenstein stehen prächtige Bauwerke in unterschiedlichen Architekturstilen, die aus der Mischung der afrikanischen, europäischen und indischen Kultur entstanden sind.

PEMBA

Pemba ist die zweitgrößte Insel des Archipels Sansibar. Sie ist von feinen Sandstränden und einem Meer in endlosen Nuancen von Türkistönen umgeben und lockt mit einer erstaunlich weißen Küste und üppigem tropischen Regenwald. Ihren fruchtbaren Hügeln verdankt sie den Namen „**grüne Insel**“. Die menschenleeren, unberührten Ufer dieser Insel werden Sie in ihren Bann ziehen. Eine **üppige Vegetation** mit Bananenbäumen, Kokospalmen, Gewürznelken, Muskatbäumen sorgt für eine heimische Gewürzproduktion, für die die Insel berühmt ist (hauptsächlich Gewürznelken, aber auch Muskatnuss, Vanille, Zimt, Kurkuma, Pfeffer ...).

MISALI-INSEL

Die für ihre Meeresgründe berühmte Insel **Misali** ist seit 1998 ein **Naturschutzgebiet**. Es ist erlaubt, den Meeresboden zu bewundern und zu schwimmen, aber nicht zu fischen. Bei geeignetem Wetter können Sie mit etwas Glück eine **vielfältige Unterwasserwelt** beobachten. Im Nordosten der Insel bietet **ein weißer Sandstrand** mit glasklarem, türkisfarbenem Wasser einen idealen Ort zur Entspannung.

KILWA KISIWANI

Die Stadt **Kilwa Kisiwani** auf einer Insel vor der Küste von Tansania, etwa 300 km südlich von Daressalam entfernt,

zählt zum **UNESCO-Welterbe**. Sie war vom 9. bis zum 19. Jahrhundert bewohnt und erreichte im 13. und 14. Jahrhundert ihren Höhepunkt. Der marokkanische Forschungsreisende Ibn Battouta beschrieb sie als „**eine der schönsten Städte der Welt**“. Die ehemalige Swahili-Stadt gelangte durch den Handel mit Gold und Elfenbein aus dem Hinterland zu großem Reichtum. Die Ruinen der ehemaligen Hafenstadt bedecken einen großen Teil der Insel. Wunderschön ist die **Große Moschee**, die älteste Moschee, die an der ostafrikanischen Küste noch erhalten ist.

AUF SEE

Genießen Sie während der Tage auf See die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form. Lassen Sie sich je nach Jahreszeit zu einem Sprung in den Pool oder zu einem Sonnenbad verlocken. Dieser Tag ohne Zwischenstopp bietet auch Gelegenheit, einer Konferenz oder einer der an Bord angebotenen Vorstellungen beizuwohnen, in der Boutique ein wenig zu shoppen oder die PONANT-Fotografen in ihrem eigenen Bereich aufzusuchen. Wer das offene Meer liebt, bewundert auf dem Oberdeck das Schauspiel der Wogen und kann mit etwas Glück Meerestiere beobachten. Eine zauberhafte kleine Auszeit mit Komfort, Entspannung und Unterhaltung.

ASSOMPTION

Assomption gehört zur **Aldabra-Gruppe** (Outer Islands) im Südwesten des Seychellen-Archipels. Die bohnenförmige Insel wurde Mitte des 18. Jahrhunderts von dem französischen Kapitän Nicolas Morphey entdeckt. Die relativ flache Insel ist mit **Dünen** und **Sträuchern** bedeckt. Eine Handvoll Menschen bewohnt ein kleines Dorf im Westen der Insel. Die Strände bilden einen **bedeutenden Ort für die Eiablage und die Vermehrung der Meeresschildkröten**. Die umgebenden Gewässer sind ein beliebtes Ziel für Taucher. Hier drehte Jacques-Yves Cousteau übrigens einige Szenen seines bekannten Dokumentarfilms „Die schweigende Welt“ aus dem Jahr 1956.

COSMOLEDO ATOLL

Das Cosmolédo-Atoll verdankt seinen Beinamen **Galapagos des Indischen Ozeans** der Schönheit des Meeresbodens, der die erfahrensten Taucher anzieht: Papageifische, Riesenrochen und Muscheln bevölkern die Riffe seines kristallklaren Wassers. Ein faszinierendes Meeresleben offenbart sich, wenn die bunten Fische im Schutze des außergewöhnlichen **Korallenriffs** zur Nahrungsaufnahme in den durch die breiten Gezeitenbewegungen erzeugten Strömungen treiben. Einst wurde hier Kokosnuss und Agave angebaut. Heute ist das Atoll unbewohnt, mit Ausnahme eines Öko-Resorts im Herzen des **Naturreservats**, in dem Suppenschildkröten leben und große Kolonien von Rußseeschwalben und Rotfußtölpeln nisten.

ASTOVE-INSEL

Die **südlichste** der Seychellen-Inseln **Astove** liegt näher an Madagaskar als an Victoria. Sie gehört zur **Aldabra-Gruppe** in den Outer Islands der Seychellen. Früher lebten auf der heute unbewohnten, mit Kokospalmen bewachsenen **Koralleninsel** die Arbeiter der Kokosplantagen. Das Atoll Astove ist für seine reichen Meeresgründe berühmt und ein beliebtes Reiseziel für Angler. Sie zieht zahlreiche erfahrene Taucher an, um die „**Astove-Mauer**“ zu erkunden, eine 40 Meter tiefe **Korallenwand**, an der eine Vielfalt von Fischen und Sumpfschildkröten zu beobachten sind.

AUF SEE

Genießen Sie während der Tage auf See die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form. Lassen Sie sich je nach Jahreszeit zu einem Sprung in den Pool oder zu einem Sonnenbad verlocken. Dieser Tag ohne Zwischenstopp bietet auch Gelegenheit, einer Konferenz oder einer der an Bord angebotenen Vorstellungen beizuwohnen, in der Boutique ein wenig zu shoppen oder die PONANT-Fotografen in ihrem eigenen Bereich aufzusuchen. Wer das offene Meer liebt, bewundert auf dem Oberdeck das Schauspiel der Wogen und kann mit etwas Glück Meerestiere beobachten. Eine zauberhafte kleine Auszeit mit Komfort, Entspannung und Unterhaltung.

ALPHONSE ATOLL

Die **Insel Alphonse** gehört zu einem Atoll am Rande der Seychellen. Sie wurde 1730 von dem Ritter Alphonse de Pontevez entdeckt. Die Insel, auf der früher Kokosnuss angebaut wurde, ist heute ein **Naturreiservat**, in dem verschiedene Meeressäugerarten, Meeresschildkröten und zahlreiche Vögel heimisch sind. Alphonse ist auch für den Reichtum ihrer **Meeresgründe** berühmt, sowie für ihre **Korallen**, die zu den besterhaltenen des Indischen Ozeans zählen. Ein wunderschönes Schauspiel, das sich mit einer einfachen Tauchermaske bewundern lässt!

DESROCHES

Kokospalmen Kasuarinas, weiße Sandstrände, warmes und glasklares Wasser: In diesem intimen Rahmen, wo der blaue Himmel die Postkartenidylle abrundet, lässt es sich wunderbar Träumen und Entspannen. Sie sind auf der **Insel Desroches**, der größten Insel der **Amiranten-Gruppe**, in den Outer Islands der Seychellen. Das 6 Kilometer lange, üppig bewachsene **Korallen-Atoll** ist von spektakulären Meeresgründen umgeben, in denen nicht selten Haie und Mantarochen anzutreffen sind. Am Strand können Sie vielleicht Meeresschildkröten beobachten, die hier ihre Eier ablegen. Im Norden der Insel hält ein noch aktiver Leuchtturm Wacht, während die kleine Siedlung eine Kapelle und einen Friedhof hat.

Die Insel **La Digue** verkörpert die Essenz der Schönheit der Seychellen. Dieses paradisiache Fleckchen Erde liegt 6 km südöstlich von Praslin und ist trotz seiner bescheidenen Grösse (10 km²) die drittgrößte Insel der Seychellen! Türkisblaues Wasser, das zum Baden einlädt, prächtige Vegetation, **Riesenschildkröten** und feine, von Kokospalmen und **rosa schimmernden Granitfelsen** gesäumte Sandstrände wie die berühmte Bucht Source d'Argent machen die Postkartenlandschaft perfekt. Auf der **authentischen und unberührten** Insel gehen die Uhren langsamer, die einzigen Transportmittel auf den kleinen Straßen sind Fahrräder und die traditionellen Ochsenkarren.

VICTORIA, MAHÉ

Ankunft am frühen Vormittag

Ausschiffung um 07:00

Entdecken Sie **Mahé**, die Hauptinsel und zugleich die größte Insel der Seychellen, auf der die Hauptstadt **Victoria** liegt. Mahé besitzt 70 Sandstrände, umrahmt von den so typischen **Granitfelsen** und umspült von dem für seinen besonderen Fischreichtum beliebten, glasklaren Wasser. Ein weiterer Anziehungspunkt der Insel sind die **wunderschönen Gebirgsanpanoramen** wie beispielsweise der Morne-Seychellois, der den Indischen Ozean um 905 Meter überragt und Gelegenheit zu Wanderungen bietet. Auch die Geschichte der Insel, die sich in schönen Anwesen im kolonialen Stil oder **kreolischen Häusern** erahnen lässt, oder der botanische Garten von Victoria machen die Insel zu einem beliebten Reiseziel.